

Ein Kleinbetrieb hart an der Grenze zu Deutschland

## Bima GmbH, 8242 Bibern

RZW. Auf der Landkarte findet man Bibern SH am nordöstlichen Zipfel des Kantons Schaffhausen und gehört seit der Gemeindefusion per 1. Januar 2009 zum Gemeindegebiet der Gemeinde Thayingen. Etwa 1/3 der Gesamtlänge der Ortsgrenze grenzt an Deutschland.

Im Jahre 875 wurde Bibern erstmals urkundlich als «Piberaha» erwähnt. Bis zum 19. Jahrhundert sprach man von «Bibera». Bibern gehörte bis 1798 zur «Obervogtei über den Reyath und Herblingen», kirchlich zu Lohn, ab 1867 zu Opfertshofen. Seit jeher bildete Bibern, das in einer Talmulde im Unteren Reiat nahe der Grenze liegt, mit Hofen eine Doppelgemeinde. Auf Verlangen von Hofen kam es 1861 zur Trennung. Im Jahr 1923 verschwand der letzte Rebberg. Im Jahre 1930 wurden aber wiederum Reben angepflanzt und heute werden über 180 Aaren von Rebbesitzern gepflegt.

### Geschichte der Bima GmbH

Der Firmenname Bima setzt sich aus den jeweiligen ersten Buchstaben von Bibertal (Region) und Maschinenbau zusammen. Nach über 25-jähriger Tätigkeit in leitender Funktion eines unweit von Bibern ansässigen Maschinenbauers wagte Hans-Peter Huber am 25. November 2004 den Schritt in die Selbständigkeit. Nachdem man im Obergeschoss einer Ortsgarage von Bibern geeignete Räumlichkeiten gefunden hatte hinderte niemand mehr den Jungunternehmer, seine über Jahre gesammelten Erfahrungen als Lohnfertiger der mechanisch-technischen Branche im freien Markt an-



Das Bima-Team

zupreisen. Bereits am 3. Januar 2005 wurden die ersten Aufträge gefertigt und knapp 3 Monate später konnten bereits die ersten 2 Fachkräfte eingestellt werden.

Die Bima GmbH ist ein reiner Zulieferbetrieb und spezialisiert sich auf einbaufertige Teile, gesamte Baugruppen und Maschinen zu marktgerechten Preisen.

Heute beschäftigt der Kleinbetrieb 8 Mitarbeiter, davon 1 Polymechniker Lernender.

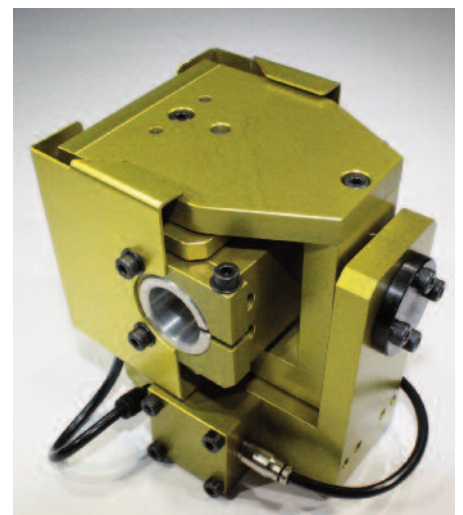
### Fertigungsleistungen

Die Bima GmbH kann auf einen namhaften und treuen Kundenstamm vorwiegend aus der Ostschweiz zählen. Gefertigt werden Teile für die Bereiche Maschinenbau, die Nukleartechnik, das Baugewerbe und für die Musikbranche, wo

### Portrait



Name	Huber
Vorname	Hanspeter
Geburtsdatum	16.12.1958
Zivilstand	geschieden, 3 Kinder
Erlerner Beruf	Maschinenbauer mit Meisterdiplom
Heutige Tätigkeit	Geschäftsführer/Inhaber



Handlingwerkzeug für Roboter



Blick in die Werkstatt

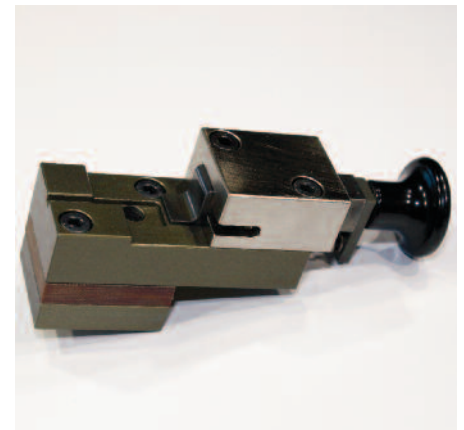
man Ventile für Posaunen herstellt. Vermehrt werden auch ganze Baugruppen, respektive Druckluft- und Handlingswerkzeuge für Roboter hergestellt. Gefertigt werden Prototypen, Kleinserien und für einzelne Teile können es auch mittlere Seriengrößen sein. Besonderen Wert legt man auch auf die aktive Mithilfe bei der Konstruktion, wo man sein Know-how für eine rationellere und effizientere Umsetzung einbringt. Eine Dienstleistung, die vom Kunden und vom Entwickler geschätzt wird. Die Bima GmbH besitzt einen für einen Kleinbetrieb beachtlichen und vielseitigen Maschi-

nenpark. So stehen 3 CNC-Drehmaschinen, 1 konventionelle Drehmaschine, 3 CNC horizontal Fräsmaschinen und 1 Universal Fräsmaschine zur Verfügung. Daneben sind CNC- oder konventionelle Maschinen für das Bohren, Sägen und Schweißen vorhanden.

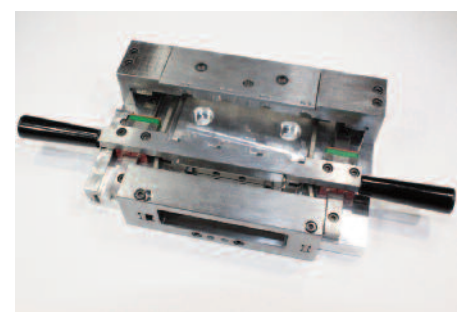
Bis Ende 2012 hat man vom allgemeinen Rückgang in der Branche wenig verspürt. Seit einigen Wochen hat sich der Auftragseingang leicht zurückhaltender entwickelt. Trotzdem ist man zuversichtlich, dass die stetige Umsatzzunahme der letzten Jahre auch künftig weiter

anhalten wird. Geplant ist ein weiterer räumlicher Ausbau der Kleinfirma und mittelfristig eine Erhöhung des Personalbestandes auf maximal 12 Mitarbeitende.

Mit dem Eintritt von Sohn Tobias wird mit der Aufnahme von Aufgaben im Bereich der Elektrotechnik und der Elektropneumatik ein interessantes 2. Standbein aufgebaut.



Bohrerschleifmaschine



Werkstücke